



Ich glaub. Ich wähl.

Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen am 21. Oktober

Am 21. Oktober ist es wieder so weit: Ich geh' wählen, und zwar den neuen Kirchenvorstand für die kommenden sechs Jahre.

Meine Stimme kann ich am Sonntag, den 21. Oktober in der Zeit von 10:30 Uhr bis 19:00 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses abgeben.

Auf meinem Wahlzettel, den ich im Wahllokal ausgehändigt bekomme, darf ich **bis zu neun Personen** auswählen, Stimmenhäufelung ist nicht erlaubt.

Um den Wahlhelfern Ihre Wahlberechtigung nachzuweisen, bringen Sie bitte Ihren Wahlausweis mit oder weisen sich auf andere geeignete Weise aus.

Falls ich am 21. Oktober meine Stimme nicht persönlich abgeben kann, nutze ich die **Möglichkeit der Briefwahl**, die Unterlagen hierzu wurden mir ja zugeschickt.

Die Briefwahlunterlagen müssen entweder dem Pfarramt bis spätestens 20. Oktober zugehen oder innerhalb der Wahlzeit am 21. Oktober dem zuständigen Wahlausschuss im Wahlraum übergeben werden.

Jetzt kann ich mir schon mal in aller Ruhe Gedanken machen, wen ich wählen möchte, denn hier ist eine kurze Beschreibung aller 19 Kandidatinnen und Kandidaten.

Ich glaub. Ich wähl.

Gernot Merklein



Friedbert Behrend

(Bankkaufmann i.R., 66 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den KV weil Mitverantwortung notwendig ist, damit Kirche und Gemeinde "in Bewegung" bleiben.“

Gabriele Gass

(med. Fachangestellte, 59 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich meine Kirche mitgestalten und in ihr Verantwortung übernehmen möchte.“



Margit Haupt

(Bürokauffrau, 52 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich gerne das Leben in der Gemeinde aktiv mitgestalten möchte, da Glaube und Kirche sehr wichtig für mich sind und mir Kraft und Halt geben.“

Klaus Hentzschel

(Lehrer i. R., 69 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich das Leben in der Gemeinde aktiv mitgestalten und Verantwortung für die Gemeinde übernehmen möchte.“



Ariane Hoch

(Rechtsanwältin, 48 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich gerne die Belange unserer Gemeinde verantwortlich mitgestalten möchte.“



Ich glaub. Ich wähl.



Angelika Keil-Fuchs
(Religionspädagogin, 62 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich nun endlich die Zeit habe, unsere Kirchengemeinde gemeinsam mit Ihnen und aus diesem Gremium heraus voller Zuversicht und Glaubensfreude mitgestalten zu können.“

Elena Mertens
(Verkäuferin, 40 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich den Kindergarten unserer Kirchengemeinde unterstützen will.“



Marina Prinz
(Bäckereifachverkäuferin, 38 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil mir unser Kindergarten am Herzen liegt.“

Paul Rokitta
(Karosserie- und Fahrzeugtechniker, 21 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil es sowohl in der Politik als auch in der Kirche keine Zukunft ohne Jugend gibt.“



Rita Rudolphi
(Postbeamtin i.R., 69 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich am Gemeindeleben gerne aktiv teilnehme, und mit Herz und Seele dabei bin für das Wohl der Gemeinde.“

Natascha Salatsch
(Rettungsassistentin, 32 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil es mir wichtig ist, auch jungen Familien den Weg zur Kirche attraktiver zu machen, aufzuzeigen, dass da mehr ist zwischen, Taufe, Konfirmation und Hochzeit.“



Claudia Scheler
(Bibliothekarin, 54 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere, weil Glaube, Menschen und Kirche in meinem Leben eine wichtige Rolle spielen und ich das auch anderen Menschen vermitteln möchte.“



Ich glaub. Ich wähl.



Hannelore Steigerwald

(Hausfrau, 67 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich meine, dass Glauben mit Kirche besser geht. Deshalb will ich mich engagieren.“

Ute Strohwald

(Physiotherapeutin, 48 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich Kirche mitgestalten und entscheiden will.“



Friederike Thomas

(Lehrerin i.R., 65 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil sich damit eine Art Lebenskreis schließen würde, der mit der Arbeit in meiner Heimatgemeinde in Würzburg zu meiner Konfirmandenzeit begonnen hat.“

Ingrid Volkheimer

(Fachlehrerin Ernährung/Gestaltung, 61 Jahre)

"Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil mir eine vielfältige, freundliche und offene Kirchengemeinde wichtig ist und ich dafür arbeiten möchte."



Ingrid Wartenberg

(Physiotherapeutin, 60 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich die ökumenischen und interreligiösen Kontakte unterstützen, die Kirchenmusik im Gottesdienst fördern und die Begegnungen zwischen unseren Gemeindegliedern und den Zugewanderten weiter stärken möchte.“

Stefanie Wirsing

(Lehrerin, 48 Jahre):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich Kirche aktiv mitgestalten und die Menschen in unserer Gemeinde näher kennenlernen möchte.“



Marion Ziegler

(Pfarrerin im Ehrenamt, 53 Jahre, bisher im KV):

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mitgestalten möchte, wie und in welcher Form Glaube in der Gemeinde menschlich und sichtbar wird.“